Foto: WildMedia – stock.adobe.com

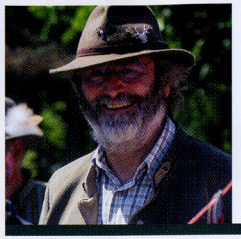
HINTERGRUND

Die Afrikanische Schweinepest ist eine Virusinfektion, die ausschließlich Schweine, also Wild- und Hausschweine, betrifft. Sie verläuft fast immer tödlich und ist unheilbar. Es gibt keine Möglichkeit, die Schweine durch eine vorbeugende Impfung zu schützen. Die Erkrankung kann direkt von Tier zu Tier oder indirekt über kontaminierte Gegenstände (Kleidung, Schuhe, Fahrzeuge) und Futter in andere Gebiete durch den Menschen übertragen werden.

Für den Menschen und andere Tierarten ist die ASP nicht ansteckend oder gefährlich. Am 10. September 2020 wurde in Brandenburg ein erster Fall von ASP bei einem Wildschwein in Deutschland bestätigt. Seitdem wurden Ausbrüche in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen festgestellt. Im Freistaat wurde am 31. Oktober 2020 das ASP-Virus erstmals nachgewiesen. Zwischenzeitlich gibt es 1.631 (Stand 13.09.2022) amtliche Nachweise in den Landkreisen Görlitz, Bautzen und Meißen. In Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Baden-Württemberg wurden auch bereits Fälle in Hausschweinbeständen nachgewiesen. Für den Menschen ist die ASP ungefährlich.

KONTAKT

Sie haben Fragen oder veranstalten eine Drückjagd? Melden Sie sich und teilen Sie Ihre Termine den Ansprechpartnern mit:



GUNTER FRANKE
Projektassistent
0176 – 87803556
gunter.franke@jagd-sachsen.de

RENÉ SCHRÖTER
Projektmitarbeiter
0176 – 87803561
rene.schroeter@jagd-sachsen.de

KONTAKT ZUR LEITSTELLE:

ASP-LEITSTELLE
Nordstraße 66, 01917 Kamenz
Telefon: 03578 – 77 99 270
E-Mail: leitstelle@asp-jagd-sachsen.de

Informieren Sie sich auch auf der **ASP-Webseite**. Neben den wichtigen **Informationen rund um das Projekt** finden Sie dort stets die **aktuellen Allgemeinverfügungen der Landesdirektion Sachsen** sowie einen **Terminkalender**. Damit wissen Sie, wann und wo die Jagden und sonstige Veranstaltungen rund um das Projekt stattfinden.

WWW.ASP-JAGD-SACHSEN.DE

HELFEN SIE MIT BEI DER ASP-BEKÄMPFUNG!

Foto: Roxana – stock.adobe.com

LJVSN Freistaat Sachsen

GEMEINSAM GEGEN ASP

EIN FÖRDERPROJEKT DES FREISTAATES SACHSEN MIT DEM LANDESJAGDVERBAND SACHSEN E.V.